

Spielbericht 21.09.2025

## **SV Prag Stuttgart – TB Untertürkheim 7:0 (2:0)**

*Spielbericht geschrieben von Francesco*

Nach zuletzt zwei überzeugenden Siegen in Pokal und Liga war die Stimmung bei Prag nach dem unglücklichen Saisonstart wieder sehr positiv. Die Vorzeichen vor dem Spiel standen ebenfalls gut, TBU kam mit 0 Punkten aus den ersten drei Spielen, zudem gab es bei Prag mit Frederic Ruoff und Henri Rösch zwei wichtige Rückkehrer, die allerdings erstmals auf der Bank platznahmen. Im Vergleich zum letzten Spiel gab es zwei Wechsel, kurz vor Anpfiff rückte Alexander Radebach für Marko Mikic in die Startelf und der verletzte Luis Westermann wurde auf der linken Außenbahn von Peter Brunner ersetzt.

Früh übernahm Prag die Spielkontrolle und sollte diese auch nicht mehr abgeben. In der 22. Minute wurde der Ball dann auf die rechte Seite zu Leonard Walldorf verlagert, welcher zu viel Platz bekam und den Ball aus dem Halbraum weich auf den eingestarteten Henry König servierte, der den Ball am Torwart vorbei ins Tor buchsierte. Kurz danach hatte Henry seine nächste Großchance, scheiterte aus knapp 18 Metern mit links allerdings am Pfosten, den Abpraller schob der sonst so treffsichere Otis Raiser unbedrängt am Tor vorbei. In der 31. Minute konnte Henry König sich dann allerdings erneut belohnen. Nach einem Einwurf von links machte Leo Walldorf den Ball gut im 16er fest und legte ab zu Henry, der per Direktabnahme sehenswert ins kurze Eck traf.

Zur Halbzeit stand ein Chancenübergewicht auf Prager Seite sowie knapp 70% Ballbesitz zu Buche (In der Kabine wurde von gefühlt 85% gesprochen).

Prag kam gut aus der Pause und steckte nicht zurück. Nach 49 Minuten sah Torspieler(!) Niklas Wegner wie Otis hinter die aufgerückte Kette startete und spielte aus seinem eigenen Strafraum einen tiefen Ball perfekt in den Lauf von Otis und der knallte den Ball volley halbrechts von der Strafraumkante ins lange Eck zum 3:0. Knapp 6 Minuten wurde eine Freistoßvariante abgefangen und der Konter rollte. Henry, der alleine in Richtung gegnerisches Tor geschickt wurde legte den Ball etwas glücklich zu Otis Raiser, dieser lies einen Gegner im Strafraum aussteigen und vollendete überlegt ins lange Eck zum 4:0. Auch danach agierten vor allem die in weiß spielenden Prager. Einen Distanzschuss von Otis staubte der eingewechselte Niklas Geiger ab zum 5:0 in der 73. Minute, bevor er selbst sehenswert aus etwa 28 Metern den Torwart nur hinterherschauen lies. Den Schlusspunkt setzte kurz vor Abpfiff der ebenfalls eingewechselte Henri Rösch, nach einem Steckpass von David Achenbach, per Chip über den Keeper zum 7:0.

Auch die zweite Halbzeit endet mit einem einem Übergewicht für Prag und so steht am Ende ein auch in der Höhe verdienter 7:0 Sieg, auf den man auch in der Art und Weise aufbauen kann. Der SV Prag ist in dieser Saison angekommen und geht in die Woche als 6. Nächste Woche steht die nächste spannende Aufgabe in Feuerbach an, die mit ebenfalls 6 Punkten aus 4 Spielen bislang noch hinter den eigenen Erwartungen zurückbleiben.

Tipp: Spvgg Feuerbach – SV Prag Stuttgart 2:3

Liebe SV Prag Fans, bis nächste Woche!